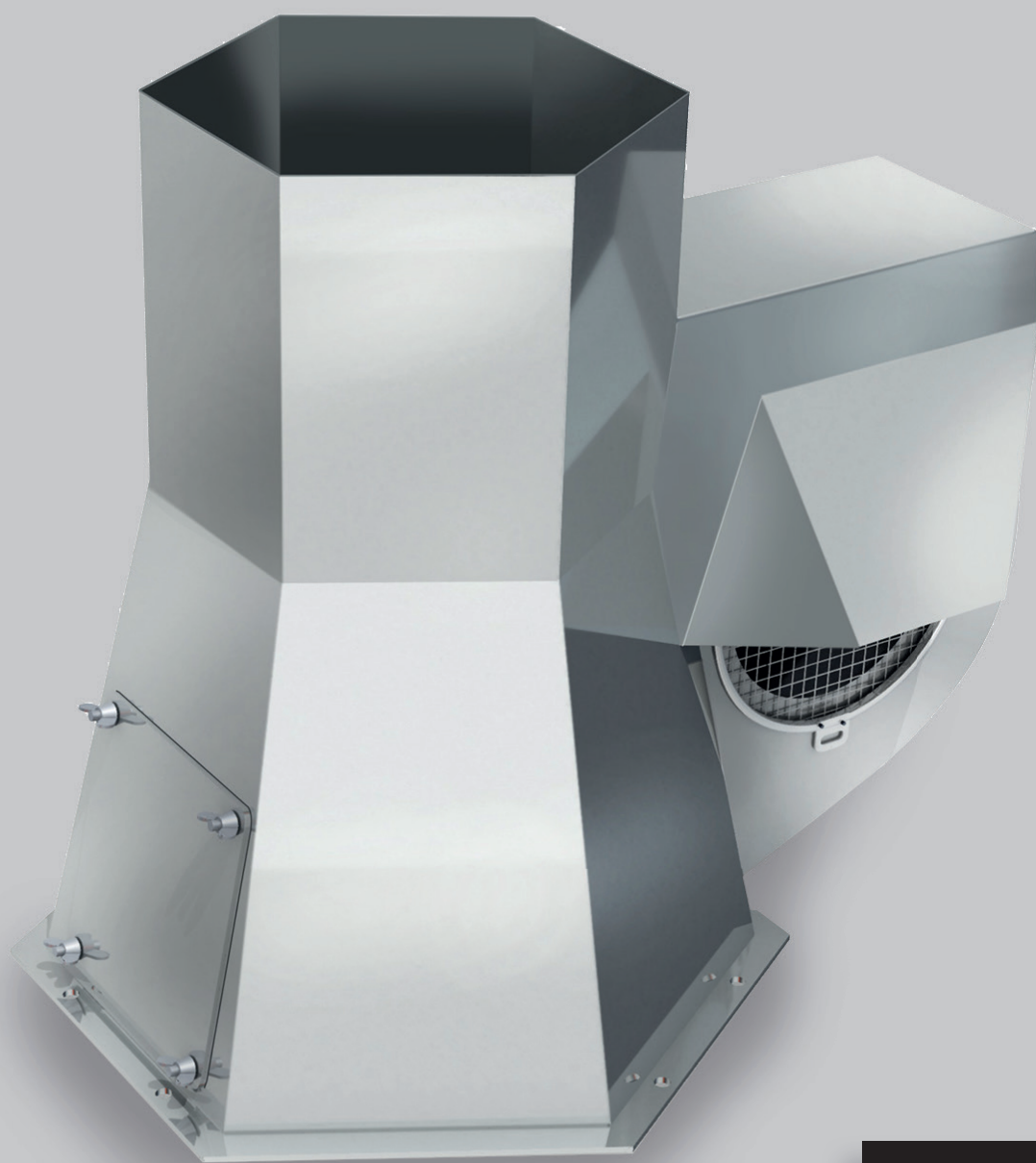


# RS 180/225 INJEKT

Der Rauchsauger mit freiem Querschnitt

ORIGINALBETRIEBSANLEITUNG



**KW**

eine Marke der  
**Raab** Gruppe



## Sicherheitshinweise

Rauchgassauger sind nach ihrer Montage ein fester Bestandteil der Abgasanlage der Feuerstätte (wie Heizkessel, Kachelöfen, Kaminöfen, Heizeinsätze und Einzelöfen) und beeinflussen diese direkt. Es wird deshalb empfohlen, vor der Montage den Bezirksschornsteinfegermeister zu informieren.

Der Rauchsauger dient zur Unterstützung der Funktion der Abgasanlage, die Auslegung der Abgasanlage nach EN 13384 T 1/T 2 muss gewährleistet sein.

Die einwandfreie Funktion ist nur gewährleistet, wenn die nachfolgenden Hinweise beachtet werden.

EN DIN 18 160 T 1 (Ausführungsnorm Abgasanlagen) EN 13384 T 1 (vormals DIN 4705 T 1) Berechnung von Abgassystemen EN 13384 T 2 (vormals DIN 4705 T 3) Berechnung von Abgassystemen bei Mehrfachbelegung (bei Öl- und Gasfeuerstätten nur mit zugelassenem Steuersystem).

Bei der Montage müssen geltende Gesetze, Richtlinien und Normen beachtet werden.

Die Montage des Rauchsaugers „Injekt“ ist nur an der Mündung des Abgassystems über Dach oder an der Mündung von Edelstahlschornsteinen vorgesehen. Hierbei müssen die statischen Anforderungen und die sichere Befestigung beachtet werden.

## Verantwortlichkeiten

### Verantwortlichkeiten des Herstellers

Der Rauchsauger ist nach dem zum Zeitpunkt der Herstellung bekannten Stand der Technik gebaut. Sofern die Geräte entsprechend der vorliegenden Originalbetriebsanleitung verwendet werden, ist die erforderliche Sicherheit gewährleistet.

### Verantwortlichkeiten des Betreibers

Die für den Einsatzbereich eines Abgasventilators gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften müssen eingehalten werden.

Ohne Anspruch auf Vollständigkeit müssen während der gesamten Produktlaufzeit folgende Punkte beachtet werden:

- Der Betreiber muss sicherstellen, dass diese Originalbetriebsanleitung während der gesamten Produktlaufzeit des Rauchsaugers zur Verfügung steht.
- Der Betreiber muss sicherstellen, dass die in dieser Originalbetriebsanleitung beschriebenen und im Datenblatt aufgeführten Umgebungsbedingungen während der gesamten Betriebszeit eingehalten werden.
- Der Betreiber muss alle Sicherheitseinrichtungen regelmäßig auf Funktionsfähigkeit und Vollständigkeit überprüfen lassen.
- Der Betreiber muss Wartungsintervalle festlegen, die auf die individuelle Einsatzumgebung abgestimmt sind und die Einhaltung der Wartungsintervalle sicherstellen.
- Der Betreiber muss sicherstellen, dass der Rauchsauger nur in technisch einwandfreiem Zustand betrieben wird. Bei funktionalen Einschränkungen oder Defekten muss der Rauchsauger vorübergehend stillgelegt und vor unbeabsichtigter Inbetriebnahme geschützt werden.
- Der Betreiber darf keine Veränderungen oder Umbauten am Rauchsauger vornehmen, ansonsten erlischt die Verantwortlichkeit des Herstellers. Ausgenommen der fachgerechte Einbau des Wartungsschalters.
- Der Betreiber ist für die Einhaltung der örtlichen Umwelt-, Sicherheits- und Brandschutzbestimmungen verantwortlich.
- Der Betreiber ist dafür verantwortlich, dass nur für den jeweiligen Fachbereich geschultes Fachpersonal Zutritt zum Rauchsauger hat. Der Gefahrenbereich muss vor unbefugtem Zutritt geschützt und ggf. mit einer Zutrittsbeschränkung gekennzeichnet werden.
- Die Montage des Rauchsaugers muss durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen.

## Maßnahmen beim Ausbrennen des Schornsteins

Der Rauchsauger muss vor dem Ausbrennen demontiert werden.

## Einsatzbereiche

Vornehmlich für feste Brennstoffe (Heizungen, Kachelöfen, Kaminöfen, offene Kamine u. ä.) Ein- u. Mehrfachbelegung. Bei Öl- und Gasfeuerstätten Einfach-, Mehrfach- und Gemischtbelegung nur mit Steuerung.

## Technische Daten

	RS 180	RS 225
Max. Förderdruck*	ca. 50 Pa	ca. 80 Pa
Max. Fördermenge*	ca. 383 m <sup>3</sup> /h	ca. 599 m <sup>3</sup> /h
Gebälseleistung	170 W	270 W
Stromaufnahme	0,75 A	1,3 A
Auflagemaß (sechskant)	siehe Seite 4	
Bauhöhe	siehe Seite 4	
Gewicht (gesamt)	ca. 8,0 kg	ca. 12,0 kg
Material	Edelstahl 1.4301	

\* Kennlinien auf Seite 4 beachten

## Montage

### Befestigung auf dem Schornsteinkopf

Der Rauchsauger wird mit der Grundplatte auf der Schornsteinabdeckung verschraubt. Zwischen Grundplatte und Schornsteinabdeckung ist eine **weiche, dichte Auflage** zu schaffen (z. B. temperaturbeständiges Silikon, Keramikfaserband, etc.), um:

- **Eine gerade Auflage sicherzustellen**
- **Eintritt von Niederschlagswasser zu vermeiden**
- **Die Ansaugung von Falschluff zu verhindern**

Die Verschraubung muss eine stand- und windsichere Befestigung sicherstellen. Die Schornsteinabdeckung muss fest mit dem Schornsteinschaft verbunden sein (notfalls die Abdeckung gesondert mit dem Schornsteinschaft statisch verbinden).

### Montage des Rauchsaugers auf dem Schornsteinkopf

- Überprüfen, ob der Untergrund (z. B. Abdeckplatte) unbeschädigt und statisch so ausgeführt ist, dass der Rauchsauger sicher befestigt werden kann. Windsicher montieren.
- RS 180 einsetzbar bis NW 200 bzw. Querschnitt 200 x 200 (Nachweis nach EN 13384 muss erbracht werden).
- RS 225 einsetzbar bis NW 300 bzw. Querschnitt 250 x 250 (Nachweis nach EN 13384 muss erbracht werden).
- Bei evtl. größeren Querschnitten Übergangsadapter verwenden.
- Rauchsauger zentrisch über die Öffnung des Innenrohres des Schornsteins setzen und Dübellöcher markieren.
- Löcher für zugelassene Dübel Durchm. 8 mm bohren und Dübel setzen.
- Auflage des Rauchsaugers mit elastischem Untergrund (z. B. temperaturbeständiges [min. 200 °C] Silikon) versehen.
- Der Rauchsauger muss dicht mit dem abgasführenden Innenrohr (bei mehrschaligen Abgasanlagen) verbunden werden.
- Die Längenausdehnung der Abgasanlage ist unbedingt zu beachten. Entnehmen Sie diese bitte den Unterlagen des Herstellers. Gegebenenfalls sind entsprechende Maßnahmen gemäß dessen Vorgabe und den örtlichen Verhältnissen zu ergreifen. Aufgrund der Vielzahl der Systeme kann hier keine allgemeingültige Lösungsmöglichkeit aufgezeigt werden.
- Der Austritt für die Hinterlüftung der Abgasanlage (falls vorhanden) muss frei bleiben. Entsprechend den örtlichen Verhältnissen müssen entsprechende Maßnahmen ergriffen werden. Aufgrund der Vielzahl der Systeme kann hier keine allgemeingültige Lösungsmöglichkeit aufgezeigt werden.
- Rauchsauger aufsetzen und mit rostfreien Schrauben befestigen.
- Der Rauchsauger muss nicht mehr entfernt werden, ausgenommen zu einer eventuellen Reparatur oder beim Ausbrennen des Schornsteins.
- Bei Blechabdeckungen an der Schornsteinmündung deshalb Schrauben und **keine Nieten** verwenden.
- Es muss darauf geachtet werden, dass der Rauchsauger bei Betrieb keine Falschluff von außen über die Auflagefläche oder über Undichtigkeiten im Bereich der Abdeckplatte zieht = **Leistungsverlust**.

### Befestigung auf einem Edelstahlabgassystem

Der Rauchsauger kann mittels Adapter auch auf einem doppelwandigen Edelstahlkamin montiert werden. Dazu kann der Adapter RSG.../... (Ø Adaptereinschubrohr = Nenndurchmesser – 2 mm) bestellt werden (optional). Passende Adapter speziell für Raab-Abgassysteme oder einzelne Rauchsauger-Grundplatten zum bauseitigen Anschweißen auf Anfrage. Die Befestigung richtet sich nach den Verbindungskriterien des jeweiligen Herstellers des Abgassystems. Der statische Nachweis ist bauseits zu erbringen.

## Elektrische Montage

Bei der elektrischen Montage sind die VDE-Vorschriften im jeweiligen Versorgungsbereich (z. B. VDE 100), Richtlinien und Normen (auch zum Blitzschutz) sowie der untenstehende Schaltplan zu beachten. Der elektrische Anschluss ist durch einen Fachhandwerker vorzunehmen. Die elektrische Verbindung zwischen der Klemmdose und dem Rauchsauger ist vollständig verdrahtet. Während den Anschlussarbeiten ist die Anlage spannungsfrei zu schalten. Netzanschluss 230 V 50 Hz Wechselstrom.

### Absicherung 10 A

Beim Netzanschluss des Rauchsaugers durch eine festverlegte Installation vor Ort ist in dieser festverlegten Installation eine allpolige Trennvorrichtung (wie nachstehend beschrieben) vorzusehen. Folgende Kabelqualitäten werden für die Verwendung vorgeschlagen: z. B. NYM 3 x 1,5 mm<sup>2</sup>

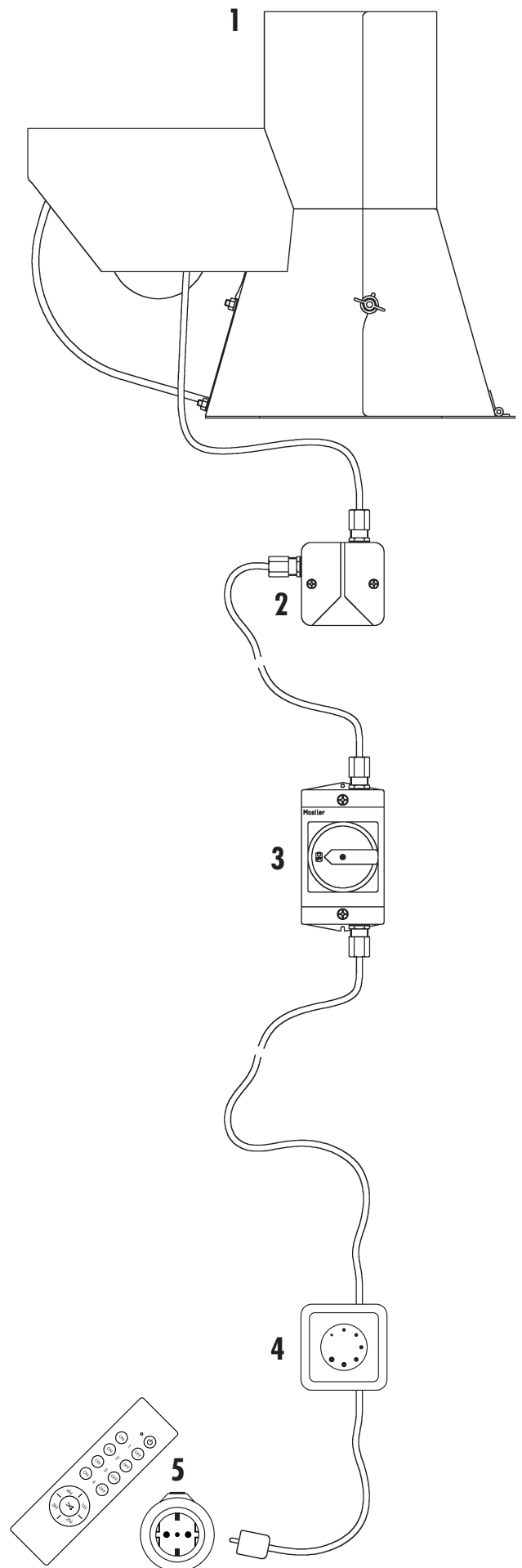
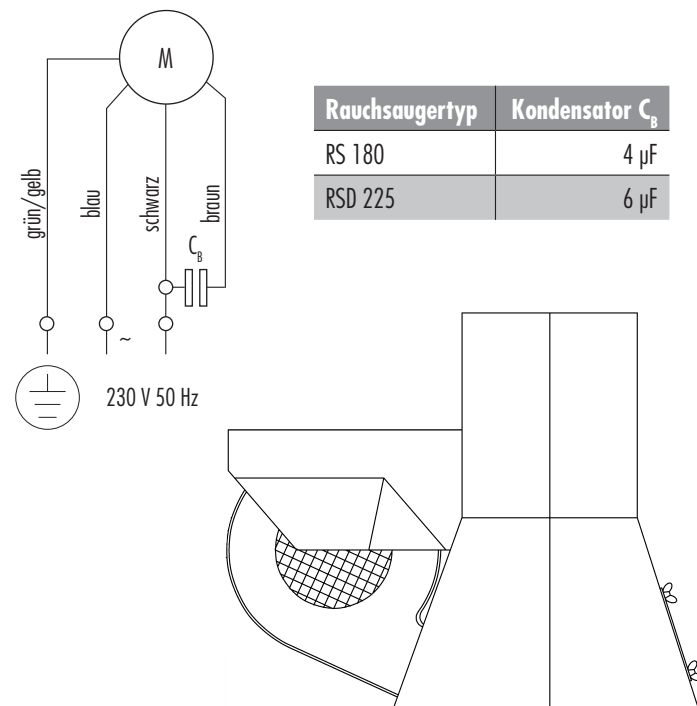
1) **Rauchsauger „Injekt“** mit werksseitig **montiertem Gebläse**. Die Installation ist durch den Fachhandwerker unter Beachtung dieser Einbauanleitung und die der Abgasanlage vorzunehmen. Der Blitzschutz ist gemäß den entsprechenden Normen, Vorschriften (z. B. VDE-Vorschriften) und Richtlinien zu beachten.

2) **Abzweigdose** (IP 65, liegt bei) mit innenliegendem Kondensator für Gebläse

3) Der **Serviceschalter oder Trennschalter** (bauseits) schafft die Möglichkeit, den Rauchsauger auf dem Dach für Reinigungsarbeiten stromlos zu setzen. Dieser Schalter sollte immer installiert werden, wenn sonst keine sichere Trennung der Stromversorgung vorhanden ist. Montage am Reinigungsort des Schornsteinfegers (z. B. Schornsteinkopf oder obere Reinigungsöffnung)

4) Der **„RS Regler“** (optional erhältlich) dient zur manuellen, stufenlosen Einstellung der Saugleistung. So kann der gewünschte Abbrand (bei Festbrennstoffen) und der sichere Abtransport der Rauchgase aus der Feuerstätte nach Bedarf eingestellt werden. Einsatzbereich bei Feststofföfen, offenen Kaminfeuern, Kaminöfen, Kachelöfen o. ä.

5) Mit dem **„Funk Timer Rauchsauger“** (optional erhältlich) lässt sich der Rauchsauger für einen wählbaren Zeitraum (1 h, 2 h, 3 h, 4 h) einschalten – z. B. während des Anheizvorgangs bei Kaminöfen. Nach Ablauf dieser Zeit („Countdown“) wird der Rauchsauger wieder abgeschaltet. Zusätzlich lässt sich der Funktimer auch als gewöhnlicher Ein-Aus-Schalter nutzen.



## INBETRIEBNAHME

### Inbetriebnahme

- Netzanschluss 230 V 50 Hz überprüfen
- Falls vorhanden die Funktion des Funk Timers beziehungsweise des RS Reglers prüfen
- Funktion des Rauchsaugergebläses überprüfen
- Drehzahlsteller Kleinst- und Höchstdrehzahl prüfen
- Unterdruck an der Feuerstätte überprüfen Trennschalter (bauseits) prüfen
- Erdung prüfen Feuerstätte in Betrieb nehmen und Gesamtfunktion prüfen.
- Vor dem Entfachen des Feuers Rauchsauger einschalten.

### Störungsbeseitigung

Bei Erkennung einer Störung die Anlage stromlos schalten und Fachhandwerker informieren.

Wir empfehlen beim Einbau eines manuell geregelten Rauchsaugers (mit Drehzahlregler) den Einsatz eines Zugbegrenzers (Z 150 S), um den erforderlichen Zugbedarf der Feuerstätte konstant zu halten.

## REINIGUNG/WARTUNG

### Reinigung/Wartung

#### Achtung!

Vor Beginn der Wartungsarbeiten Stromversorgung unterbrechen und spannungsfrei schalten!

#### Der Rauchsauger „Injekt“ ist weitgehend wartungsfrei.

Bei einer eventuellen Verschmutzung der Druckkammer kann diese zugänglich gemacht werden. Hierzu sind die Flügelmuttern an der vom Ventilator abgewandten Gehäuseseite zu entfernen und der Revisionsdeckel abzunehmen.

Nach den Reinigungsarbeiten der Druckkammer ist die Auflagefläche an Revisionsdeckel und Gehäuse ebenfalls zu reinigen. Setzen Sie den Revisionsdeckel wieder auf und ziehen Sie die Flügelmuttern fest an.

## SCHALLWERTE

### Geräteschalleistung (DIN EN ISO 3744)<sup>1,2,3</sup>

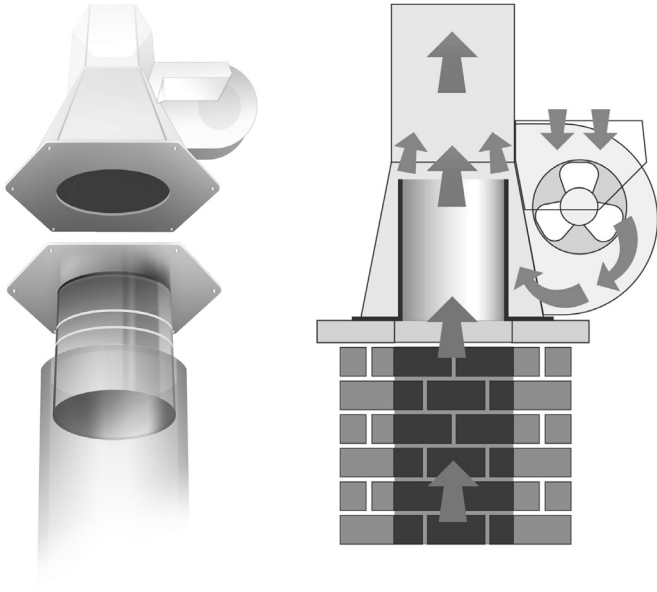
Bezeichnung	Lw (dB)							Lw dB (A) Summenpegel	Lp dB (A) Summenpegel
	125 Hz	250 Hz	500 Hz	1.000 Hz	2.000 Hz	4.000 Hz	8.000 Hz		
Injekt RS 180	66,6	70,5	70,4	67,7	67,7	63,5	61,0	73,9	42,9
Injekt RS 225	68,8	75,4	75,2	75,2	74,4	70,2	67,6	80,3	49,3

### Kanalschalleistung (DIN EN ISO 5136)<sup>1,2,3</sup>

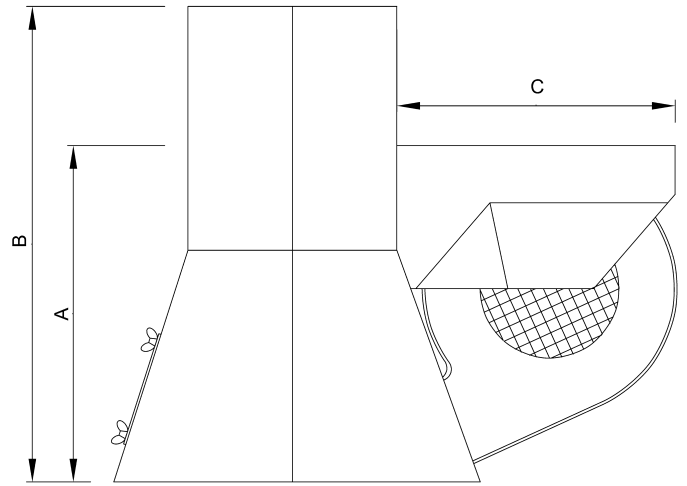
Bezeichnung	Lw (dB)							Lw dB (A) Summenpegel	Lp dB (A) Summenpegel
	125 Hz	250 Hz	500 Hz	1.000 Hz	2.000 Hz	4.000 Hz	8.000 Hz		
Injekt RS 180	76,8	73,5	63,7	53,1	51,4	46,0	37,6	67,3	36,3
Injekt RS 225	80,9	77,2	70,2	60,0	64,2	56,3	51,1	72,9	41,9

1) Lw = Schalleistung dB · 2) Lp = Schalldruckpegel dB (A) in 10 m Entfernung · 3) Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten

# TECHNISCHE DATEN

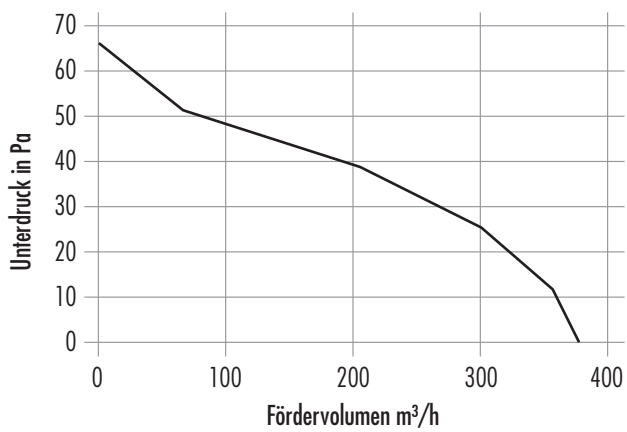


Adapter RSG.../...

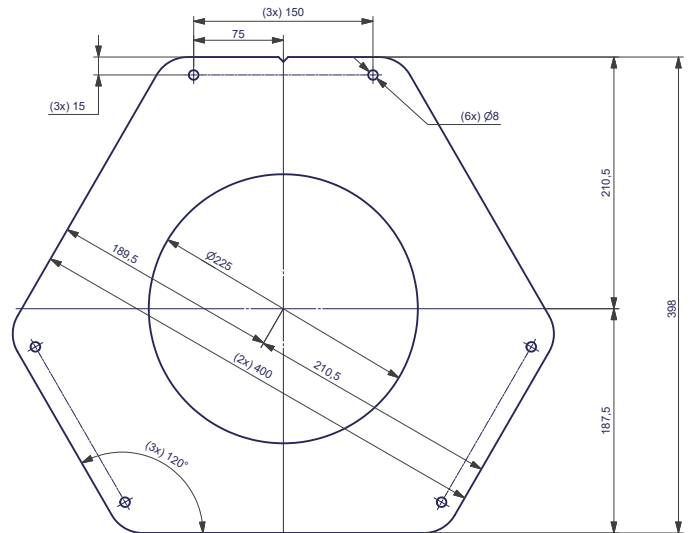


Maß	RS 180... ca:	RS 225... ca:
A:	290 mm	350 mm
B:	410 mm	610 mm
C:	240 mm	260 mm

Abmessungen

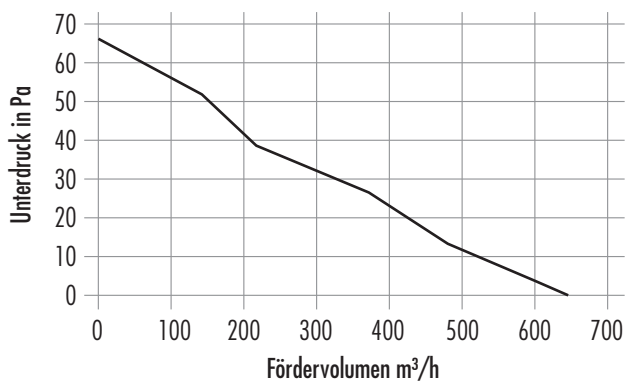


KW-Rauchsauger RS 180

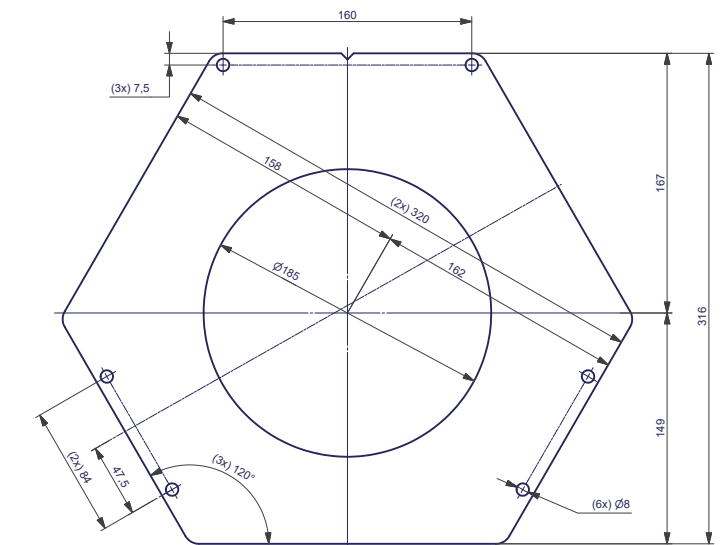


Grundplatte RS 180

Motorseite



KW-Rauchsauger RS 225



Grundplatte RS 225

Motorseite



**Kutzner + Weber GmbH**  
Frauenstraße 32  
82216 Maisach · GERMANY

+49 (0) 81 41 / 957-0  
info@kutzner-weber.de  
www.kutzner-weber.de

Stand 09/2023 · Version 1.0  
Art.-Nr. 5307625  
Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.